

Bitkom zu den Ergebnissen der Pisa-Studie

Berlin, 05. Dezember 2023 - Zu den Ergebnissen der neuesten Pisa-Studie erklärt **Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder**:

„Man fragt sich, wie viele Weckrufe es noch braucht, bis Deutschlands Bildungspolitik endlich aus ihrem Dornröschenschlaf erwacht. Es darf jetzt kein Weiter-So mehr geben. Deutschlands Schulen müssen so schnell wie möglich, flächendeckend und umfassend digitale Medien einsetzen, um ihrem Bildungsauftrag verantwortungsvoll nachkommen zu können. Der Digitalpakt 2.0 für Schulen darf nicht weiter auf die lange Bank geschoben werden. Er muss jetzt kommen, in einer gemeinsamen Kraftanstrengung von Bund und Ländern. Und er muss begleitet werden von einem attraktiven Weiterbildungsprogramm für Lehrkräfte zum Einsatz digitaler Technologien im Unterricht.

Digitale Technologien sind die Antwort auf eine der größten Herausforderungen, vor der Schulen stehen: der Mangel an Lehrerinnen und Lehrern. Wir dürfen das riesige Potenzial, das digitale Technologien für individuelles Lernen bieten, nicht länger ungenutzt lassen. Dadurch können Schülerinnen und Schüler besser, schneller und motivierter lernen, während Lehrkräfte entlastet werden.

Dafür braucht es dringend Investitionen in die Digitalisierung unserer Schulen. Aber noch immer fehlt die im Koalitionsvertrag zugesicherte nahtlose Anschlussfinanzierung des Digitalpakt Schule. Bund und Länder dürfen sich hier nicht in einem Gerangel um Kompetenzen verfangen, sondern müssen an einem Strang ziehen, um den Digitalpakt 2.0 auf den Weg zu bringen.

Wir brauchen kluge Köpfe, die selbstverständlich lesen, rechnen und schreiben können, aber vor allem auch in allen MINT-Fächern stark sind. Wenn wir langfristig international wettbewerbsfähig bleiben wollen, muss dieser Bildungsrückstand dringend aufgeholt und unser Bildungssystem endlich zeitgemäß gestaltet werden. Dazu gehört auch, unsere Kinder fit zu machen im Umgang mit digitalen Technologien. Wir müssen Begeisterung in ihnen wecken, digitale Technologien zu verstehen und sie selbst weiterentwickeln zu wollen.“

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Lewis Erckenbrecht

Referent Bildungspolitik & Digitale Gesellschaft

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bildung-Bitkom-zu-Ergebnissen-Pisa-Studie>